

Ein Kleinod für Stolpe

Alle freuen sich über die neue Steganlage

Stolpe. Es war ein großer Tag für den Angelverein Stolpe, für die Gemeinde und für den Landessportfischerverband (LSFV): Nach vielen Jahren des Wartens, Bangens und Verhandeln mit dem Kreis Plön weihten geladene Gäste, Vorstand und Vereinsmitglieder eine neue Steganlage ein.

1990 als AV Bornhöved gegründet, kauften später LSFV und Gemeinde den Stolper See, und der Verein, der sich inzwischen AV Stolpe nennt, pachtete das Gewässer. 203 Mitglieder, davon 45 Jugendliche, angeln dort von Booten aus vornehmlich Hechte und Barsche. Damals jedoch, erinnerten sich Vorsitzender Peter Gohlke, Bürgermeister Holger Bajorat und Kreispräsident Peter Sönnichsen, sei der Kreis durch den Pachtvertrag auf die ursprüngliche Steganlage am Schilfgürtel aufmerksam geworden und verfügte den Abriss. Der Grund: Was ohne offizielle Baugenehmigung errichtet worden war, durfte nicht bestehen bleiben. „Wir haben noch einen fast geschlossenen Schilfgürtel, wollen die Behörde aus Naturschutzgründen aber auch nicht erteilen. Doch der Verein gab nicht

auf. Es gab viele Begehungen, Anträge und Gespräche, und schließlich erklärte sich der Kreis bereit, einen „Sportboothafen“ für 51 Boote zu genehmigen. Bedingung: Der Steg musste elf Meter Abstand vom Ufer haben, und ein Vereinsheim ist zu bauen. Letzteres kommt dem Verein mehr als entgegen, denn die Hütte, die ebenfalls seit ewigen Zeiten dort steht, verfügt nicht einmal über ein WC. Das neue Vereinsheim soll 2013 gebaut werden. Der Steg kostete 30 000 Euro und wurde von der Stolper See GmbH und Co. KG, bei der Gemeinde und LSFV Gesellschafter sind, finanziert.

„Wir haben noch einen fast geschlossenen Schilfgürtel, wollen die Behörde aus Naturschutzgründen aber auch nicht erteilen. Doch der Verein gab nicht



Zusammen mit geladenen Gästen weihten Vorstand und Vereinsmitglieder des Angelvereins Stolpe die neue Steganlage ein, auf die sie mehr als 13 Jahre gewartet hatten. Foto O. Schekahn

Bajorat lobte die Initiative der Mitglieder, die den Steg aus sibirischem Lärchenholz in über 1000 Arbeitsstunden errichtet haben. Eine Firma

rammte lediglich die Pfähle ein. Als Geschenk kündigte Bajorat an, das Schild „Angelverein Bornhöved“ in „Angelverein Stolpe“ ändern zu

lassen. „Was wir hier gemacht haben, können wir nicht an jedem Gewässer machen“, erklärte LSFV-Vorsitzender Peter Heldt, dessen Vorgänger

Ernst Labbow sich sehr für das Projekt engagiert hatte. Sönnichsen hob ebenfalls den Bürger-Fleiß hervor: „Hier ist ein Kleinod entstanden.“ og

Sänger aus Weißrussland zu Besuch

Malente/Bosau. Das Ensemble Music City kommt auf Einladung der Deutsch-Weißrussischen Gesellschaft für mehrere Konzerte aus Minsk (Weißrussland) nach Schleswig-Holstein. Alle Mitglieder leiten in ihrer Heimat eigene Chöre. Die fünf Sänger sind klassisch ausgebildet und geben Konzerte in A-cappella- sowie mit Klavierbegleitung. Zum

Repertoire zählen russische und deutsche Kirchenlieder, Volkslieder und die Stücke der Comedian Harmonists. Music City tritt am morgigen Dienstag ab 19 Uhr in der Maria-Magdalenenkirche Malente auf und ist am Sonntagabend, 18. August, ab 19 Uhr in der St. Petri-Kirche Bosau zu Gast. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. og

Ein Blick hinter die Stalltüren

Grebin. Der Tourismusverein setzt am morgigen Dienstag seine Gesprächsreihe „Menschen wie Du und ich“ fort. Norbert Timm, Eigentümer des Gestüts Hohenschmark, zeigt

ab 20 Uhr seine Stallungen und erläutert, warum seine Fohlen, Stuten und Hengste so erfolgreich auf Schauen und bei der Zucht abschneiden. Wettertaugliche Kleidung wird empfohlen. hjs

AUSSCHÜSSE

Rathjensdorf: Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Allgemeines am Donnerstag, 23. August, um 19.30 Uhr im Dörpshuus in Theresienhof. Themen: Vorschläge zur Verwendung von Spendengeldern, Planung weiterer Veranstaltungen (Kinoabend, Herbstwanderung, Spieleabend). hjs

Wege- und Umweltausschusses am morgigen Dienstag um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Themen: Aufstellungsbeschluss für den Windpark. Nutzungskonzept für das Spandengeldern, Straßenausbau-Beitragsatzung, Spielplatzsituation „Im Grund“, Dezimierung der Miniermotte. hjs

IMPRESSUM

Kieler Nachrichten

Unabhängige Landeszeitung für Schleswig-Holstein

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg, Amtliches Bekanntmachungsorgan der Städte Kiel, Lütjenburg, Neumünster, Plön, Preetz, der Kreise Rendsburg-Eckernförde, Ostholstein und der Gemeinde Kronshagen

Verleger: Christian Heinrich (2012 f)

Geschäftsführer: Jürgen Heinemann

Chefredakteure: Christian Longardt, Klaus Kramer; Verantwortliche Redakteure: Politik, Wirtschaft und Soziales: K. Kramer, C. Longardt; Lokales Kiel/Schleswig-Holstein: M. Kluth, B. Städe; Kultur/Journal: K. Bockemühl; Sport: G. Müller; Service: C. Beylage-Haarmann; Korrespondenten: U. Wilke (Landeshaus), F. Lindscheid (Berlin); Archiv, Bildredaktion: R. Pregla. Es gilt das KN-Honoraraster vom 1. 8. 2010

Leiter Anzeigen und Vertrieb: Marc Paris

Anzeigenverkaufsleiter: R. Gradert; Anzeigen und Beilagen nach Preisliste Nr. 65, gültig ab 1.1.2012.

Leiterin Privatkundenmanagement: B. Grunwald, Stellv. B. Bichel (Vertriebservice und Verkauf).

Druck- und Logistikzentrum: Geschäftsführer: Sven Fricke; Technischer Leiter: Dirk Blume; Druck: Kieler Zeitung, GmbH & Co., Offsetdruck KG Postfach 1111, 24100 Kiel

Urheberrechte/Haftung: Die Kieler Nachrichten werden in gedruckter und digitaler Form vertrieben und sind aus Datenbanken abrufbar. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung sowie der in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, besonders durch Vervielfältigung oder Verbreitung, etwa auch das Einstellen in Datenbanken, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.

Anschrift: Kieler Nachrichten, Postfach 1111, 24100 Kiel; Telefon (0431) 903-0; Anzeigenannahme: 903555; Vertrieb: 903666; Fax: 9032935; kn-online: www.kn-online.de

TIPPS UND TERMINE · NOTDIENSTE



Ein Pfad, der Wissensdurst stillt

Wie wächst Salat aus der Erde? Was sind schreiende Pflanzen? Und wie fühlt sich Viehtsch-Schlamm in den Händen an? Alles Fragen, auf die Naturfreunde bei einem Ausflug über den Naturlehrpfad in Bothkamp Antworten finden können. Der etwa drei Kilometer lange Wanderweg vom Informations-Treff am Hof Siek (Parkfläche vorhanden) führt durch Felder und

Wald, durch eine alte Kiesgrube mit Bodenerlebnis- und Kraxelpfad sowie entlang des Bothkamp Sees. Zahlreiche Schautafeln informieren über hiesige Kulturpflanzen (Foto), über Tiere, Fossilien, Pflanzenanbau und Wildpflanzen sowie über Wetter- und Bauernregeln oder das benachbarte „Stiftungsland Dröge Eider“. Text und Foto Schättler

MUSIK

LABOE Musikmuschel: 19.30 Uhr, Music City, Strandpromenade

VORTRÄGE UND FÜHRUNGEN

PLÖN Tourist-Info: 11 Uhr, Führung durch Plön und das Schlossgebiet: „Kirchen, Kaiser und Kadetten“, Bahnhofstraße 5

PREETZ Diabetiker-Gesprächskreis: 15-16.30 Uhr, Dr. Thomas Lenk: „Neue Therapieformen beim Diabetes mellitus“, Löwen-Info-Treff, Markt 10

JAHRESVER-SAMMLUNG

SELENT DRK-Ortsverein: 18 Uhr, Vorstandswahlen, Weißes Haus, Rundweg 6

Str. 34

SCHWENTINENTAL TSV Klausdorf: 17.30 Uhr, Sportabzeichen Training und Abnahme, Sportplatz am Aubrook

SCHWIMMEN

HEIKENDORF Förderverein Seebadeanstalt Altheikendorf: 13-18 Uhr, Strandweg

LABOE Meerwasserschwimmhalle: 10-18 Uhr, Strandstraße 25, Tel. 04343/1249

PLÖN PlönBad: 7.30-9, 14.30-20 Uhr, Ölmühlentallee 5, Tel. 04522/8565

PREETZ Schwimmhalle: 14-18 Uhr, Johannes-Gutenberg-Str. 10, Tel. 04342/84659

SCHWENTINENTAL Freibad Raisdorf: 9-20 Uhr, Jahnstr., Tel. 04307/8241150

WANGELS Subtropisches Badeparadies: 9.30-20.30 Uhr, Weissenhäuser Strand, Seestr. 1, Tel. 04361/550

WOCHENMÄRKTE

HOHWACHT Berliner Platz: 8-13 Uhr

ERLEBNIS

BLEKENDORF Obst-Erlebnis-Garten Futterkamp: 9-19.30 Uhr, Blekendorfer Berg 1a, Tel. 04381/418801

PLÖN Parnaßturn: 9-19 Uhr, Aussichtsplattform, Auf dem Parnaß

POHNSDORF Maislabyrinth Sieversdorf: 10-19 Uhr, Preetzer Landstr. 8

SPORT + FITNESS

HOHENFELDE Boule: 17-19 Uhr, Dorfzentrum

LÜTJENBURG TSV: 18 Uhr, Laufen und Walken, Kieler

15.30 Uhr, Rentensprechtag mit Horst Schade, Rathaus, Schlossberg 3/4
Prinzen Promenaders des TSV: 19 Uhr, Square Dance, Schlossgebiet

PROBSTEIERHAGEN DRK: 16-19.30 Uhr, Blutspende-Aktion, Gemeindehaus, Alte Dorfstraße 49

TIERPARKS

BLEKENDORF Eselpark Nessendorf: 10-18 Uhr, Wiesengrund 3, Tel. 04382/748

SCHWENTINENTAL Wildpark Raisdorf: 5-23.30 Uhr, Schwentinepark

NOTDIENSTE

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr: Tel. 112

Rettungsdienst: Tel. 112 oder 0431/19222

Privatärztlicher Notdienst Kiel: Täglich 18-7 Uhr, mittwochs ab 13 Uhr, Wochenende freitags ab 18 Uhr bis montags 7 Uhr. Abrechnung erfolgt privat gegen Rechnung, Tel. 0431/2207833

Ärztlicher Notdienst für die Kreise Plön und Ostholstein: Anlaufpraxis in der Klinik Preetz und der Sana-Klinik Eutin: Montags, dienstags und donnerstags 19-21 Uhr, mittwochs und freitags 17-21 Uhr, sonnabends/sonntags 10-13, 17-21 Uhr. Fahrdienste für Hausbesuche: Tel. 01805/119292

Kinderärztliche Anlaufpraxis in der Sana-Klinik Eutin: Sa, So, feiertags 10-15 Uhr, Hospitalstr. 22

Apotheken Kreis Plön: Apotheke Lübsches Tor, Plön, Lübecker Str. 3, Tel. 04522/2275; Apotheke am Markt, Lütjenburg, Markt 1, Tel. 04381/40240

Apotheken Kreis Ostholstein: Kur-Apotheke, Bad Malente, Bahnhofstr. 14, Tel. 04523/2234

Sanitätszentrum Plön: Ruhleben 30, Tel. 04522/7652210

Tierärzte Kreis Plön: Tierärztlicher Notdienst unter Tel. 01805/843736

Weitere Notdienste Großraum Kiel: Siehe auch unter der Rubrik „Tipps und Termine“ im zweiten Buch dieser Ausgabe der Kieler Nachrichten